

Stadtbücherei Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
<https://www.eschweiler.de/stadtbuecherei/>

Telefon: 02403/71-310

Email: buecherei@eschweiler.de

Öffnungszeiten:

Mo. u. Di.:	10.30 – 12.30 Uhr	14.30 – 18.00 Uhr
Do.:	10.30 – 12.30 Uhr	14.30 – 20.00 Uhr
Fr.:	10.30 – 14.00 Uhr	

Hrsg.: Stadt Eschweiler, 410 / Abt. für Sport und Kultur

Jahresbericht der Stadtbücherei Eschweiler 2023

„Allen Erwartungen der Zeit um die Jahrtausendwende zum Trotz sind die Bibliotheken dann doch nicht den schnellen Internet-Tod gestorben. Sie sind gerade nicht zu musealen Orten geworden... Im Gegenteil, Bibliotheken sind in einer Zeit, da frei zugänglicher öffentlicher Raum in Städten eher abnimmt, mehr denn je Treffpunkte für Alt- und Neubürger*innen, Mittellose, Jugendliche, Senioren, Menschen mit festem Arbeitsplatz anderswo oder gar keinem geworden. Überall sonst in der Stadt wird man permanent zum Kaufen angehalten, Bibliotheken hingegen sind von dieser Art Konsumzwang befreite Orte, an denen man lesen, lernen und die dort bereitgestellten Medien und sogar das freie WLAN nutzen kann - also Bildungsmöglichkeiten und Kulturangebote ergreifen kann, die allenfalls mit kleineren Bibliotheksgebühren zu bezahlen sind...“ (Nikolaus Bernau „Zeit Online“ 05.Sept. 2023 S.1.).

Mit Freude blickt die Stadtbücherei Eschweiler auf ein äußerst erfolgreiches Jahr zurück, das von bedeutenden Fortschritten und zahlreichen positiven Entwicklungen in der Stadtbücherei geprägt war. Der vorliegende Jahresbericht gibt nicht nur Einblick in Zahlen und Statistik, sondern auch in die vitalen Rollen, die die Stadtbücherei als Informationszentrum, Bildungseinrichtung und Freizeitstätte für unsere Stadt spielt.

Die Stadtbücherei Eschweiler repräsentiert schon lange nicht mehr nur eine Sammlung von Büchern, sondern vielmehr den wertvollen Zugang zu Informationen für die gesamte Gemeinschaft. Im vergangenen Jahr haben wir unsere Mission, Wissen und Bildung für alle zugänglich zu machen, weiter vorangetrieben. Die Bibliothek ist nicht nur ein Ort des Lesens, sondern auch ein Tor zu einer Welt voller Wissen und Möglichkeiten. Ein großer Baustein in diesem Sinne war die Neukonzeptionierung und Gestaltung der Kinderbibliothek, die im Frühjahr 2024 mit einem großen Fest eröffnet werden konnte.

In der Rolle als Bildungseinrichtung haben wir vielfältige Programme und Ressourcen bereitgestellt, Kontakte zu allen Schulformen gesucht und gepflegt, um die intellektuelle Entwicklung und das lebenslange Lernen zu fördern. Von Kinderprogrammen bis zu Erwachsenenschulungen wurde Bildung in all ihren Facetten angeboten und somit Raum geschaffen, in dem Wissen gedeihen kann.

Die erfreulichen Zahlen in Bezug auf Besucher- und Ausleihzahlen im vergangenen Jahr spiegeln wider, dass die Stadtbücherei nicht nur als Informationszentrum, sondern auch als beliebte Freizeiteinrichtung und Lern- und Arbeitsort wahrgenommen wird. Die vielfältigen Veranstaltungen haben Menschen jeden Alters angesprochen. Die Bandbreite der Veranstaltungen, von literarischen Begegnungen über kreative Workshops bis hin zu interaktiven Aktivitäten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene hebt hervor, dass die Stadtbücherei auch ein sozialer Treffpunkt für die gesamte Stadt ist. Wichtig ist ebenfalls die Bedeutung der Stadtbücherei als integrativer Bestandteil unserer Stadt. Wir sind stolz darauf, dass die Bibliothek nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch als kulturelles Zentrum fungiert, das die Lebensqualität der Eschweiler Gemeinschaft bereichert.

Die rundum positive Dynamik des vergangenen Jahres inspiriert und ermutigt uns, die Stadtbücherei als diesen vielseitigen Ort weiter zu entwickeln und zu pflegen.

Die Bilanz für 2023 fällt sehr erfreulich aus: es kommen wieder deutlich mehr Besucher in die Stadtbücherei, um Medien auszuleihen, sich zu treffen, zu lesen, zu arbeiten oder vielfältige Veranstaltungen bzw. bibliothekspädagogische Angebote wahrzunehmen und zu genießen.

Zahlen 2023:

Besuche: 37.424 (2022 35.699)

Nutzungen: 84.264 (2022 81.240)

Veranstaltungen: 186 mit 4139 Teilnehmer*innen (2022 202 mit 2.412 TN)

Logins, Recherchen und Streams: 182.756 (2022 166.954)

Bestleiher 2023:

- **Roman:** Dörte Hansen: Zur See
- **Literatur-CD:** Ellen Sandberg: das Unrecht
- **Kinder:** Nana Kurtenbach: Meermädchengeschichten
- **Bibliothek der Dinge:** Dia-Scanner
- **Karte:** Niederrhein-Nord; Aachen,Eschweiler,Stolberg; Radwegkarte Städteregion Aachen
- **Sachbuch:** Stefanie Stahl: Wer wir sind
- **Kindersachbuch:** Tiptoi: Entdecke den Flughafen



Social Media:

Glaubwürdigkeit als digitaler Anbieter, direkte Kommunikation mit Nutzercommunities und die Gewinnung von Fachpersonal zählen zu den Gründen für Bibliotheken, in den sozialen Medien aktiv zu sein. Mit Social Media haben Bibliotheken die Möglichkeit, in der digitalen Welt Reichweite zu erzielen – auch außerhalb der üblichen Bibliotheksklientel. Allein die Nutzungszahlen der sozialen Medien in Deutschland zeigen, wie groß das Potenzial für Bibliotheken ist. Was benötigt wird, ist entsprechend geschultes Personal und Personalressourcen. Insbesondere auch kleinere Bibliotheken wie die Stadtbücherei Eschweiler haben hier große Chancen, die sie seit Jahren nutzt. Allerdings werden viele „Nicht-Digital-Natives“ über die Presse nicht mehr erreicht. Dieser Negativtrend setzt sich seit Jahren fort.

- **Facebook:** 256 Posts, 107 Stories mit einer **Reichweite von insgesamt 95.558 Menschen**
- **Instagram:** 124 Posts, 112 Stories mit einer **Reichweite von 24.406 Menschen**
- **Presse:** 43

The image shows two screenshots of Facebook posts from the Stadtbücherei Eschweiler. The left screenshot is a post from March 30, 2023, by Ingrid Nicoletzick. The text of the post reads: "Wir wissen jetzt wo Klotten liegt 😊. Arno Strobel - ein Meister der Krimiliteratur - nahm das Publikum mit auf die Ermittlungsreise. Ein gelungener, amüsanter und neugierig machender Abend rund um den Fallanalytiker Max Bischoff und vor allem dem sehr sympathischen und offenen Arno Strobel - Autor @arno.strobel. Vielen Dank an den #foerdervereinstadtbuechereieschweiler #deutscherliteraturfonds ... Mehr anzeigen". Below the text are three small photos showing a book talk event. The right screenshot is a post from June 13, 2023, by Ingrid Nicoletzick. The text reads: "Bundesweiter Digitaltag! Wir sind mit dabei und präsentieren Euch unsere Angebote rund um die digitale Welt. Donnerstag, 15.06.23 von 16.30 – 19.00 Uhr - keine Anmeldung notwendig! Für Kids: Robotik an einzelnen Station mit dem Dash, dem Ozobot, Sphero-Bolt und den Bee-Bots. Vorstellung der Tigerbook-App und der E-Book- oder E-Audio-Ausleihe für Kids. Für Erwachsene: Vorstellung unsere Streaming Angebote Freegal und Filmflügel, der Onleihe, unseren Info-Datenbanken und vieles mehr. Fragen zu unserem Online-Katalog und zu unserer App werden hier auch beantwortet! Wir freuen uns auf Euch!". Below the text is a large photo of two women standing in front of a screen that says "Wir sind dabei! Digitaltag 2023". The screen also displays the website "www.stadtbuecherei-eschweiler.de".



stadtbuecherei.eschweiler
 • Folgen ...

stadtbuecherei.eschweiler
 Herbstprogramm 2023 🍂📖
 Das Team der Stadtbücherei freut sich. Das neue Herbstprogramm ist fertig und gedruckt! Im neuen Design präsentieren wir auf 22 Seiten ein buntes Programm für Jung und Alt. Workshops, Infoabende, Spielevents, Kindertheater, Autorenbegegnungen mit Anna-Maria Caspari, Manuel Andrack und andere warten auf interessierte Besucher.

🍷 🗨 📌

Gefällt 39 Mal
 24. August 2023



stadtbuecherei.eschweiler
 • Folgen ...

stadtbuecherei.eschweiler
 Noch 4 Wochen läuft der Sommerlesedub. Es haben sich bereits 11 % mehr Schulkinder angemeldet als im Jahr 2022. Teilnehmer insgesamt bis heute: 336. Unsere Vorlesepat*innen sind im Dauereinsatz 🙌
 #sommerlesedub
 #stadtbuechereieschweiler
 #vorlesepaten #sommerferien
 #wirliebenbücher
 39 Wo.

🍷 🗨 📌

Gefällt 32 Mal
 12. Juli 2023

Melde dich an, um mit „Gefällt mir“ zu markieren oder zu kommentieren.

Vorlesen und beschäftigen, Leseförderung, Medienkompetenz und mehr...

Eltern wollen das Beste für ihre Kinder. Leider wissen viele Eltern noch nicht, wie wichtig dabei das frühe und regelmäßige Vorlesen ist. Die aktuellen Studien, wie der Vorlesemonitor der Stiftung Lesen, die aktuelle PISA-Studie und der IQB Bildungstrendbericht haben gezeigt, dass die Lesekompetenz deutscher Kinder „so schlecht ist wie nie“. In NRW führen die schlechten Ergebnisse dazu, dass es ab dem Schuljahr 2024/25 im Primarbereich verbindliche Lesezeiten und Standards geben soll und bestehende Netzwerke und außerschulische Angebote intensiv genutzt werden sollen. Die Stadtbücherei Eschweiler engagiert sich besonders in der frühen Leseförderung. Je früher das Medium Buch mit allen Sinnen erfahrbar wird und im Alltag fest verankert, also „normal“ ist, desto selbstverständlicher wird die Nutzung. Ob Bilderbuchkinos, Kamishibai-Vorstellungen, Kindertheater oder Entdeckungstouren per „Biparcours“ durch die Kinderbücherei u.v.m. – Kinder entdecken in lustigen, spannenden und überraschenden Geschichten und Aktionen die Welt.

Lesewürmchen/Lesekröten:

14 Termine für die Lesewürmchen, **9** Termine für die Lesekröten, **12** Einführungen für Kindergartengruppen, **56** Klassenführungen und Führungen für OGS und Ferienspiele waren in 2023 de facto klassisches Alltagsgeschäft. Die angebotenen Termine sind immer überbucht.



Lesementoring:

2023 konnte das Lesementoring-Projekt erstmals nach Corona wieder uneingeschränkt stattfinden. In 19 Terminen mit 523 Teilnehmern konnten die Schüler*innen der Jahrgangsstufe 3 der KGS Don-Bosco Spaß am Lesen und an Geschichten mit den Jugendlichen des Städtischen Gymnasiums entdecken. Den Abschluss für die Grundschüler*innen gestalteten die Jugendlichen als Detektivabend, an dem es u.a. galt, in der Gruppe einen „Mord“ aufzuklären. Die Zertifikatsausgabe an die Jugendlichen wurde mit unterschiedlichen Elementen zum Projekt für die Gäste gestaltet.



Sommerleseclub 2023:

Der 16. Sommerleseclub war erneut eine Erfolgsstory im Lese- und Medienkompetenzförderangebot der Stadtbücherei Eschweiler. Die Stadtbücherei Eschweiler war lange Jahre in der Städteregion und den angrenzenden Kreisen die einzige Stadtbücherei mit diesem Sommerferien-Angebot. **388 Teilnehmer*innen aus 22 Schulen** waren wieder **freiwillig** dabei!

Um zum selbständigen Lesen zu ermutigen, stehen den Kindern und Jugendlichen exklusiv die Neuerscheinungen zur Verfügung.

Die Begleitveranstaltungen sind ein zusätzlicher Anreiz mitzumachen: 3D-Druck, 3D-Druckstifte, basteln von 3D-Brillen und weitere Kreativangebote wurden liebend gerne „mitgenommen“. Unsere oft langjährigen Lesepat*innen standen rund um die Öffnungszeiten als Gesprächspartner*innen für und um die gelesenen Bücher zur Verfügung. So macht Lesen Spaß, erweitert ganz nebenbei den Wortschatz und fördert die sprachliche Kompetenz und das Lese- und Textverständnis.

Der krönende Abschluss rund um die Zertifikatsausgabe war wieder die große Party, diesmal mit der Wissenschaftsshow von Fernsehmoderator und Wissenschaftsjournalist Joachim Hecker.



Projekt „Lesestart 1-2-3“/Neustart Kultur/bundesweiter Vorlesetag:

Weiterhin werden über das Projekt **„Lesestart“** der Stiftung Lesen schon die dreijährigen Kinder und ihre Eltern mit einer Büchertasche und Vorlesetipps für Eltern angesprochen. Die Stadtbücherei Eschweiler gibt diese Taschen bei allen Neuanmeldungen dieser Altersklasse aus. Das Interesse am Buch erwacht aber schon viel früher, denn viele Eltern kommen mit ihren Babys und Kleinkindern schon vor dem 3. Geburtstag in die Stadtbücherei, um Pappbilderbücher, Bauklötze und andere Medien mehr für die Kleinsten zu erfahren, zu nutzen und auszuleihen. Der **soziale Begegnungseffekt** - Eltern treffen sich mit ihren Kleinsten in der Stadtbücherei, ist dabei nicht zu unterschätzen.

Das bundesweit in 2020 initiierte Förderprogramm: **„Neustart Kultur“** konnte in der ersten Jahreshälfte 2023 letztmalig auf Antrag in Anspruch genommen werden. Die Stadtbücherei Eschweiler freute sich über **6 geförderte Lesungsangebote bzw. Autorenbegegnungen für 3., 4. und 5.-Klässler** mit bekannten Kinderbuchautor*innen wie Andrea Karimé, Anja Fröhlich und Frank Maria Reifenberg.



Bundesweiter Vorlesetag:

Das Motto des bundesweiten Vorlesetages 2023 war: **„Vorlesen verbindet“**.

Dies wurde in Form einer Rallye mit Wegeplan und Stempelkarte zwischen den Standorten **Städtisches Gymnasium, Willi-Fährmann-Schule, KGS Don-Bosco und Stadtbücherei** umgesetzt.

An jedem Standort wurden unterschiedliche Lesungen angeboten mit bekannten Vorleser*innen wie: Herr Jörg Drescher von der Buchhandlung Oelrich und Drescher, Frau Dana Duikers, Beigeordnete für Soziales, Bildung, Jugend, Kultur und Sport und Fußballstar Simon Rolfes.

Auf der Wegstrecke konnten die Teilnehmer*innen Punkte sammeln und ihren Laufzettel gegen eine schöne Teilnehmerurkunde einlösen.



Aufenthalt/Lernen:

Im Rahmen der Umbauprojekte in der Jugendbibliothek „Chill-Lern“ und „Chill-Lern 1.0“ ist im Jugendbereich 2016–2019 ein multifunktional zu nutzender Lernbereich entstanden. Dieser wird sowohl von den Mitarbeitenden für Veranstaltungsangebote wie beispielsweise Recherchetraining, Coding u.a. genutzt, wird aber auch gerade von den Jugendlichen und Lernenden gerne angenommen (so war es aus der Projektplanung heraus gedacht!). **Man trifft sich** für gemeinsame Hausaufgaben und Vorbereitungen, für Austausch und Lernen und nicht zuletzt auch auf ein „Schwätzchen“. Dabei können sich die Jugendlichen die Tische und Abschwirmwände flexibel platzieren. Oftmals sind alle Plätze und Stühle belegt. **3 Lange Lernnächte** vor dem Abitur wurden mit einer Öffnungszeit bis 22.00 Uhr angeboten und angenommen.



Kooperationen:

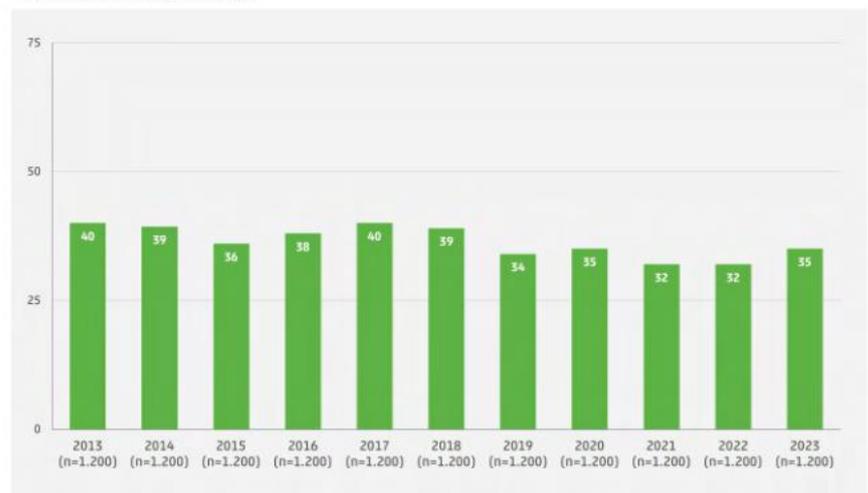
Als außerschulischer Partner bereichern Bibliotheken den Alltag an den Kindertagesstätten und den Schulen. Sie machen ihre Angebote zugänglich und erweitern das schulische Angebot. Sie können als Bildungspartner im Schulsystem verankert werden. Kooperative Bildungspartnerschaften zwischen Bibliotheken, Kindertagesstätten und Schulen sind ein Gewinn für beide Seiten. Bibliotheken fördern die Freude am Lesen durch vielfältige Lernangebote, die für jedes Leseinteresse etwas bereithalten.

Bibliotheken sind auch Medienhäuser. Sie bieten Zugang zu Information und Medien jeder Art. Für die Schule eröffnen die Bibliotheken neue Lernorte und tragen zur Stärkung des Schulprofils bei. Der Medienbestand der Stadtbücherei Eschweiler zeigt exemplarisch, wie vielfältig das Angebot inzwischen ist.

Die **JIM Studie**, die sich mit dem Medienverhalten von Kindern und Jugendlichen beschäftigt, zeigt: Kinder und Jugendliche haben ein vielfältiges Medienkonglomerat, mit welchem sie sich in ihrer täglichen und wöchentlichen freien Zeit beschäftigen. Seit dem ersten Erscheinen der JIM-Studie wird das Lesen von Büchern und deren Stellenwert im Alltag von Jugendlichen erfasst. **Dabei zeigt sich bezüglich der Häufigkeit, mit der Jugendliche sich der Lektüre von Büchern widmen, eine erstaunliche Kontinuität angesichts eines mittlerweile 25-jährigen Betrachtungszeitraums.** Eine Bibliothek oder ein Medienhaus, das die Vielfalt an Medien abdecken kann, ist für Kinder und Jugendliche attraktiv. Ein kostenloser Nutzausweis und verschiedene Medienangebote führen sie zu einer mündigen Mediennutzung heran.



Bücher lesen* 2013 – 2023
– täglich/mehrmals pro Woche –



Quelle: JIM 2013–JIM 2023, *nur gedruckte Bücher, Angaben in Prozent, Basis: alle Befragten, n=1.200

Den verbindlich zu erfüllenden Medienkompetenzrahmen NRW unterstützt die Stadtbücherei Eschweiler seit Jahren mit den **festen Kooperationen** zwischen Willi-Fährmann-Schule und der EGS Stadtmitte. Mit dem städtischen Gymnasium und der KGS Don-Bosco wird das Lesementoring als festes Schulangebot durchgeführt.

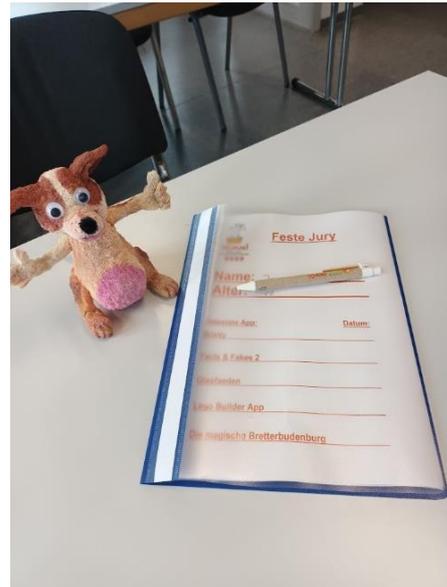
Projektbezogene Kooperationen wurden mit weiteren Schulen vor Ort durchgeführt. Treffen mit Integrationsgruppen aus VHS und freien Initiativen und weiteren Schulen fanden statt.

Die Nachfrage nach Kooperationen und medienpädagogischen außerschulischen Angeboten von Schulen, OGS und Kindertagesstätten ist groß und kann leider mit den vorhandenen personellen Kapazitäten nicht vollumfänglich gedeckt werden. Andererseits besteht bedauerlicherweise immer noch eine Informationslücke bei vielen Einrichtungen über das vielfältige Angebot, das die Stadtbücherei Eschweiler vorhält und leisten kann.

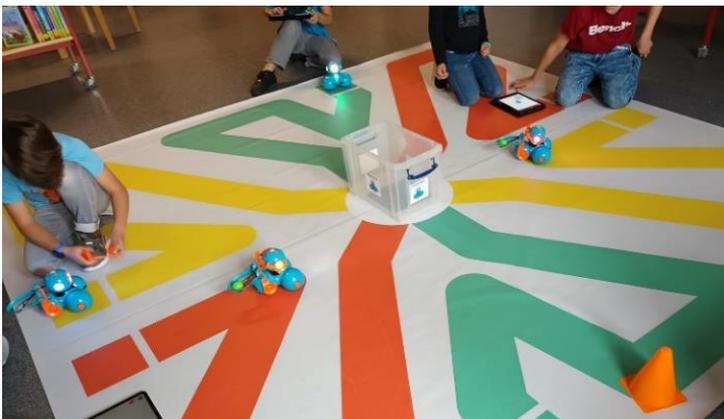
68 Termine mit 1409 Teilnehmer*innen haben stattgefunden.

Schnupper-TOMMI/Coding/3D-Druck:

Die Stadtbücherei Eschweiler bewarb sich zum zweiten Mal erfolgreich für den Schnupper-TOMMI, der den kleineren Bibliotheken in der Wettbewerbskategorie APPs im Rahmen des **Deutschen Kindersoftwarepreises** für die Testungen angeboten wird. Eine feste Jury wurde mit Schüler*innen der Realschule Patternhof gebildet. Die feste Jury hat die Aufgabe, alle neuen APPS aus allen Kategorien zu testen, während die freien Teilnehmer*innen aussuchen können, welche APPS sie testen. Zwingend für alle Teilnehmer*innen ist das Ausfüllen eines Bewertungsbogens.



Mit der Konzepterstellung durch die Medienpädagogin und der sukzessiven Fortbildung der eigenen Mitarbeiter*innen sowie mit der Anschaffung von Materialien wurden 23 Coding-Angebote zum 3D-Druck, zu Robotik, TOMMI und Coding im Rahmen des Frühlings- und Herbstprogramms sowie während des Sommerleseclubs präsentiert. Vielfach war die Nachfrage größer als die Kapazitäten es ermöglichen konnten.



Nachhaltigkeit/„Bibliothek der Dinge“

Wie tragen Bibliotheken zur Erfüllung der Agenda 2030 bei?

Als Kultur- und Bildungseinrichtungen, in denen Information, Wissen und digitale Infrastruktur langfristig, niederschwellig und konsumfrei für alle Bürger*innen zur Verfügung gestellt und geteilt werden, leisten Bibliotheken einen Beitrag zu jedem einzelnen der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung.

Durch den Zugang zu hochwertiger Bildung (Ziel 4), zu Informations- und Kommunikationstechnologien, durch die Bewahrung des Kulturerbes (Ziel 11.4) oder die nachhaltige Entwicklung von Städten und Gemeinden (Ziel 11) tragen sie bereits durch ihren Grundauftrag tagtäglich zur Agenda 2030 bei. Darüber hinaus setzt sich die Stadtbücherei Eschweiler proaktiv für das Thema ein – sei es durch die thematische Erweiterung ihres Medienbestandes, durch Kooperationen z.B. mit der AWA zum Thema Nachhaltigkeit oder durch die Integration von geflüchteten Menschen. Auch die in 2022 eingerichtete „Bibliothek der Dinge“ mit einem Ausleihangebot von der Erzählschiene über Schraubenzieher Sets, Buttonmaschine, Laminiergerät und vielen anderen nützlichen Dingen, die man nicht täglich braucht, erfreut sich zunehmender Inanspruchnahme und positiver Wahrnehmung.



Veranstaltungen:

Bei Jung und Alt beliebt waren die vielfältigen Veranstaltungsangebote der Stadtbücherei Eschweiler. Die Veranstaltungen stellen für die Bibliothek ein Instrument zur Kommunikation mit ihren Kunden dar, das von der alltäglichen Begegnung abweicht und teils unvergessliche Momente schafft. Mit der Vielfalt der dargebotenen Aktionen und Veranstaltungen, übernimmt die Stadtbücherei Eschweiler auch eine **gesellschaftliche und sozial integrative Funktion**, entwickelt sich zu einem **Kommunikations- und Kulturzentrum**, das die soziale und kulturelle Infrastruktur der Stadt bereichert. Kostenfrei oder allenfalls mit geringen Beiträgen sind die Hürden zur Teilnahme äußerst niederschwellig. Zum Programm der Stadtbücherei gehörten in 2023 Ferien- und Kreativaktionen für Kinder und Jugendliche sowie Angebote für Erwachsene wie z. B. die Teilnahme an der „langen Nacht der Bibliotheken“, „Euregio liest“, der Digitaltag, vielfältige Autorenbegegnungen mit Diskussion und szenische Lesungen, literarisches Theater, u.v.m.



Projekte/Förderungen:

Landesförderung:

Das Projekt **„ENTDECKEREI“ – GROSSER ORT FÜR KLEINE MENSCHEN** war in 2022 zur Förderung durch das Land NRW beantragt worden. Im Herbst 2023 konnte nun mit der Neugestaltung, -konzeptionierung und -möblierung der **Kinderbücherei** begonnen werden. Nachdem die Stadtbücherei mit insgesamt 3 Teilprojekten in den vergangenen Jahren sowohl den Jugendbereich als auch den Erwachsenenbereich mit Lesecafé und Lesezone einrichten konnte, stand die Kinderbibliothek noch aus. Vielerorts sind lebendige und fantasievolle Kinderbibliotheken entstanden mit Bereichen der flexiblen und funktionellen Bestandspräsentation, kindgerechtem Mobiliar, für Kinder geeigneten Regalhöhen, Bereichen für Bilderbuch- und Vorschulkinder.

Bibliothekserstkontakte, kleine und größere Veranstaltungen sowie ein vielfältiges Kreativangebot mit Lese-, Mal-, Spiel- und Bastelaktionen gehören zum täglichen Geschäft von Kinderbibliotheken. Diese Aktionen sind in Eschweiler stark nachgefragt. Da kein separater Veranstaltungsraum zur Verfügung steht, muss dieser Bereich Kinderbibliothek besonders für Doppelnutzung und entsprechend mit leicht beweglichem Mobiliar bzw. Einheiten ausgestattet werden und somit flexibel sein. Hinzu kommt in Eschweiler die Herausforderung, dass zwei Mitarbeiterarbeitsplätze (davon ein Platz als Info- und Arbeitsplatz) in diesem Bereich angesiedelt sind und dort aus Platzgründen auch künftig verbleiben müssen.

Die Namensgebung beinhaltet den Wunsch, Bestände attraktiv präsentieren zu können und gleichzeitig den Entdeckergeist von Kindern anzuregen, den Wohlühlcharakter der Bibliothek, die Verweil- und Aufenthaltsqualität zu verbessern und auf ein zeitgemäßes, modernes Niveau anzuheben. Eine neue räumliche Anordnung von Medien, eine Verringerung der Bestände, eine neue flexible modular zu nutzende Lese- und Wohlühl-Treppe, neue flexibel nutzbare Regale, Tröge und ergänzendes Mobiliar sollen dies im benannten Bereich in Gang setzen.

Der Projektumfang mit Umsetzung in 2023 und 2024 betrug 70.000 €. Die Förderquote des Landes NRW machte erfreulicherweise nicht nur wie sonst 60% sondern 80% der Kosten aus. Mit einem schönen Einweihungsfest konnte die neue **„Entdeckerei“** im März 2024 feierlich eröffnet werden.

Wahrlich ein **„Großer Ort für Kleine Menschen“!**





Der Förderverein der Stadtbücherei e.V. und die Sparkasse Eschweiler:

haben den Ersatz von 10 iPads finanziert. Nach der Erstausrüstung eines Koffers mit 16 iPads durch die Kulturstiftung der Sparkasse Aachen und des Fördervereins in 2016 konnten die iPads nicht mehr aktualisiert werden. Die Durchführung des TOMMIs und weiterer Veranstaltungen aus dem Portfolio der Stadtbücherei waren nur noch mit hohem personellen Aufwand für ständiges Um- und Aufspielen von APPs und Software möglich. Mit zwei zusätzlich aus dem städtischen Haushalt finanzierten **iPads konnten so 12 von 16 gegen neuere der 10. Generation ausgetauscht** werden. Die Altgeräte wurden zu einem geringen Preis noch weiterverkauft.

Förderverein der Stadtbücherei e.V., Deutscher Literaturfonds und Kulturrucksack der Städteregion Aachen:

Eine kleine Krimireihe mit drei regionalen Krimiautor*innen (Olaf Müller, Arno Strobl und Ingrid Davis) und weitere Veranstaltungen konnten auf Antragstellung durch den Förderverein angeboten werden.

Mit viel Arbeit und Aufwand wurde der **Bücherflohmarkt** im September bei bestem Wetter erfolgreich durchgeführt. Die in 2022 eingeführten Buch-Challenges wurden auch in 2023 zweimal durchgeführt und mit jeweils einer kleinen Preisverleihung zum Abschluss gebracht.

Medien für die Aktualisierung und Erneuerung des vielgenutzten Comic- und Mangabestandes in Höhe von 1000,- € konnten angeschafft werden.

Der Sommerleseclub wurde letztmalig vom Kultursekretariat Gütersloh als federführende Stelle des Landes NRW mit den Werbematerialien und 500,- € für Buchanschaffungen oder Begleitveranstaltungen gefördert. Mit Jahresende 2023 wurde die Betreuung des Sommerleseclubs von der Fachstelle für öffentliche Bibliotheken NRW im Dezernat 48 der Bezirksregierung Düsseldorf übernommen. Werbematerialien werden weiterhin kostenfrei zur Verfügung gestellt, die Sachmittel-Förderung von 500,- € entfällt. Hier hat der Förderverein der Stadtbücherei e.V. schon zugesagt, diese Summe für 2024 zu übernehmen.

Lesepatinnen und -paten: Sie unterstützen die Stadtbücherei noch immer zuverlässig im Sommerleseclub mit ihrer Präsenz und übernehmen auch die Termine im lesenden Adventskalender. Erfreulicherweise konnten für dieses Engagement inzwischen auch einige Jugendliche gewonnen werden, die bereit sind, für diese Lesefördermaßnahme einen Teil ihrer Freizeit zu opfern.

Vernetzt/Fortbildungen:

Die Kooperationen mit Schulen, Einrichtungen vor Ort und in der Region, sowie die fachlichen Kontakte auf regionaler und überregionaler Ebene konnten wieder aufgenommen werden. Treffen und Aktionen in Präsenz sind zum Glück wieder uneingeschränkt möglich. Online-Termine für Fortbildungen haben sich parallel zu Präsenzterminen etabliert. Sie sind oft eine Alternative überhaupt und/oder eine kostengünstigere Möglichkeit für die Kolleg*innen teilnehmen zu können. Das Bibliothekspersonal nutzt die fachlichen Fortbildungsangebote soweit es die personellen Kapazitäten zulassen.

Personal:

Unverändert bestehen 5,5 Planstellen, von denen zum Zeitpunkt der Berichterstellung jedoch nur 3,96 VZÄ besetzt sind. Leider schied im September 2023 die Inhaberin der halben medienpädagogischen Stelle aus persönlichen Gründen aus. Dies führte zu einer Reduzierung bei manchen medienpädagogischen Angeboten und der Pflege von Kontakten mit Schulen und anderen Partnern. Eine Nachbesetzung ist im April 2024 erfolgt. Im Februar 2024 verließ der in 2023 fertig ausgebildete Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste ebenfalls die Stadtbücherei, um eine Stelle in einer anderen Bibliotheksart anzutreten. Diese Stelle wurde zur Nachbesetzung ausgeschrieben.

Finanzen:

Einnahmen und Ausgaben der Stadtbücherei (inkl. Personal- und Projektkosten) stellen sich für 2023 wie folgt dar (die Zahlen für 2023 sind noch vorläufig).

Ergebnis Jahresabschluss Produkt Bibliothek			
	2022 in EUR	2023 in EUR	Veränderung in %
Aufwendungen /Auszahlungen insgesamt	402.367,28	461.055,20	+14,6
davon Aufwendungen	79.916,80	78.677,75	
davon Personalkosten	322.450,48	342.457,79	
davon Auszahlungen investiv	0,00	39.919,66	
Erträge/Einzahlungen insgesamt	24.189,53	56.529,68	+133,7
davon Erträge	19.760,20	22.640,36	
davon Einzahlungen investiv	0,00	30.332,00	
davon Landesmittel	4.429,33	3.557,32	
Zuschussbedarf (Ertrag abzgl. Aufwendungen)	378.177,75	404.525,52	+7,0
Zuschussbedarf je Einwohner	6,50	7,02	

Ausblick:

Die eingangs erwähnten erfreulichen Zahlen in Bezug auf Besucher- und Ausleihzahlen im vergangenen Jahr und die Wahrnehmung der Stadtbücherei bei unseren Kunden untermauern eindeutig, dass die Stadtbücherei nicht nur als Informationszentrum und außerschulische Bildungseinrichtung, sondern als Freizeiteinrichtung, als Lern- und Arbeitsort wahrgenommen wird. Die Veranstaltungen und Angebote haben Menschen jeden Alters angesprochen. Die Stadtbücherei Eschweiler ist ein sozialer, integrativer Treffpunkt für die gesamte Stadt. Wir sind stolz darauf, dass die Bibliothek nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch als kulturelles Zentrum fungiert, das die Lebensqualität der Eschweiler Gemeinschaft bereichert.

Angegangen werden muss die Ausstattung des Medienbestandes mit RFID-Technik zur Automatisierung standardisierter Bibliotheksprozesse (z.B. Selbstverbuchungsterminal/Zahlautomat u.a.) und zur Erweiterung des Service. Damit in Verbindung steht eine dann notwendig werdende Umgestaltung des Eingangsbereiches. Durch eine teilweise Automatisierung können personelle Kapazitäten freigesetzt werden für mehr Service und für die Möglichkeit, vielgefragte Angebote ausweiten und neue entwickeln zu können.

Die rundum positive Dynamik des vergangenen Jahres inspiriert und ermutigt uns, die Stadtbücherei als vielseitigen Ort weiter zu entwickeln und zu pflegen. Auch im Jahr 2024 stehen wir nicht still. Unser Frühjahrsprogramm ist verteilt und hat in großen Teilen schon stattgefunden. Der 18. Sommerleseclub kommt... viele neue „Dinge“ zum Ausprobieren und natürlich eine Vielzahl neuer Medien zur Information und zum Lernen - aber auch zum Stöbern und um in fremde Welten einzutauchen werden bereitgestellt. Herzliche Einladung!

Dankeschön:

Ein ganz herzliches „Danke“ für Ihre Besuche und Mediennutzungen. „Danke“ für Ihre Wertschätzung und viele Gespräche, die uns bereichert und unterstützt haben. „Danke“ unseren Ehrenamtler*innen beim Lesepateneinsatz und im Förderverein. „Danke“ meinem Büchereiteam für die gemeinsame Weiterentwicklung der Bibliothek. Gemeinsam haben wir auch in 2023 wieder viel erreicht! „Danke“ für die gute Zusammenarbeit mit anderen Dienststellen der Verwaltung und mit zahlreichen Partnern. Wir bieten auch 2024 ein von Ihnen geschätzter Aufenthaltsort zu sein und freuen uns auf Ihren Besuch!



Eschweiler, im April 2024

Dipl.Bibl., Michaela Schmülling-Kosel

Den Jahresbericht und den Pressespiegel 2023 finden Sie auch als Download auf unserer Homepage.